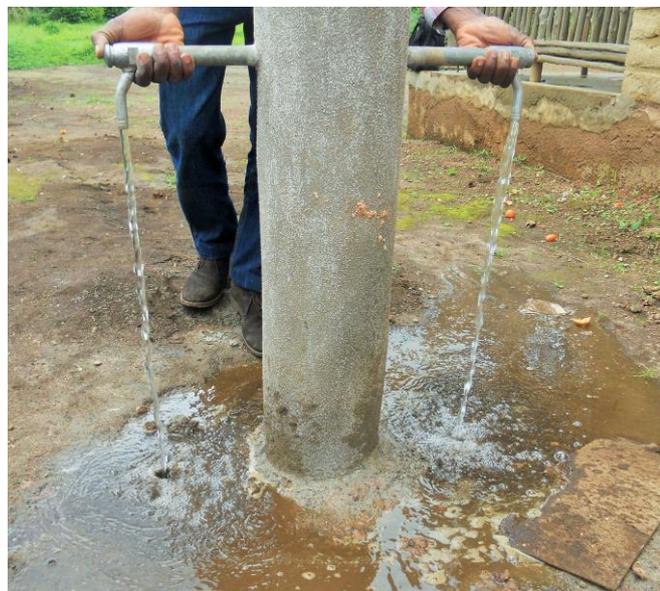


Guten Morgen aus Wondikhoure

Jetzt gibt es das Wasser in der Schule! Die SchülerInnen brauchen nicht mehr 1,5 Km zu laufen um das Wasser zu holen. Herzliches Danken liebe Kaniakae, die Restcent und alle beteiligen. In der Schule gibt jetzt schon vielen Freuden, obwohl die Installation nicht fertig sind.

Wir alle haben es geschafft, jetzt gibt es das Wasser in der Schule! Das ist doch wunderschön.



Hier haben die SchülerInnen die Möglichkeit zwei Wasserhände zu benutzen. Mit dieser Handpumpe kann man das Wasser sparen. Also, gut gedacht!



Die Pumpen werden installiert. Die Daten und die Kapazität von beiden Pumpen (Handpump und Elektrikpump) werden beim nächsten Bericht sein.

Auch das Wasser –Volumen von Brunnen wird berechnet. Ein Wasser prob wird nach Conakry zu „Laboratoire Médical Guinéo-Allemand“ für die untersuchen. Das Ergebnis wird bei nächstem Bericht sein.





Das Wasser –Volumen von Zisterne wird auch berechnet.





Das Klein Wasserwerk in Wondikhore. Von hier wird das Wasser zur Schule. Auch von hier sollen alle Einwohner in Wondikhore das Wasser bekommen werden. Das Ziel ist, in der Zukunft werden die Wasserleitungen von das Wasserstelle bis zur letzter Haus gelegt. Das Gelände ist mit einem Schutzgitter ausgerichtet. Es gibt nur einem schließbar Metall Tür für der Eingang. Unter den Wassertank ist ein Lager für den Stromgenerator und andere Geräte gebaut worden. Das Lager hat auch einen Metalltür.

Lieben Leuten, es ist so weit. Wir alle haben es geschafft. Der Brunnen in Wondikhouré ist fertig gebaut worden, Kleinigkeiten müssen noch mal gemacht werden. Ansonst geben es schön zu vielen Freuden hier in Wondikhouré.



Die beiden Pumpe noch mal; die pump Elektrik und die pump Kardia (Handpump)

Der Brunnen ist mit zwei Pumpen eingerichtet. Der Wasserzisterne ist fertig gebaut worden. Die Wasserleitung ist bis zur Schule aufgelegt worden. Ein pompe mit zwei Wasserhände ist in der Schule installiert worden. Das Gelände um die Wasserstelle ist komplett mit den Schutzgittern ausgerichtet worden. Also, der einzige Arbeit, die noch nicht fertig geworden ist, ist die Verteilung von Kies auf dem Gelände herum.

Herzlichen Grüßen aus Wondikhouré

Wonou wali

Sekou